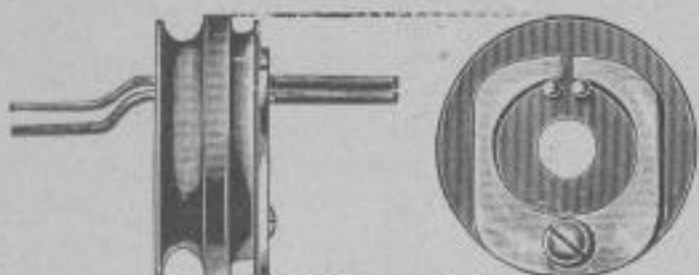


Aus der Werkstatt — Für die Werkstatt.



Mitnehmerrolle.

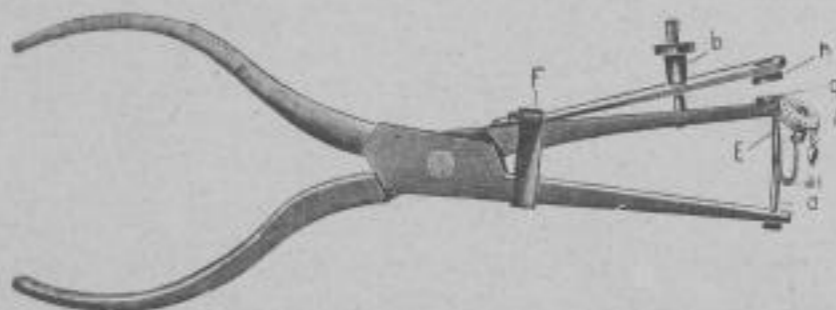
Der Kollege B. Falke in Burbach übersandte uns eine von ihm verbesserte Mitnehmerrolle, die wir beistehend zur Abbildung bringen. Das Neue daran ist eine doppelarmige Blattfeder, die auf der Rückseite so befestigt ist, daß sich die federnden Enden auf die herausstehenden Mitnehmerstifte legen. Die vorderen Teile



der Stifte sind knieförmig gebogen und können infolgedessen in jede gewünschte Weite verstellt werden, so daß alle Arten Räder mit breiten und schmalen Schenkeln dazwischen sichere Führung finden. Bei dem bereits zweijährigen Gebrauch hat sich, so schreibt der Kollege, die Rolle als sehr praktisch bewährt. Da die Einrichtung keine besondere Mühe macht, führt sie vielleicht mancher Kollege aus.

Ohrlochzange „Erreicht“.

Der Uhrmacher Otto Pasemann in Schleusingen (Thür.) hat sich unter Gebrauchsmuster Nr. 319967 die beistehend abgebildete Ohrlochzange schützen lassen. Sie hat den Vorteil, beim Einstechen gleich den Ohringbügel mit einzuführen, so daß diese Arbeit sich wesentlich vereinfacht. Die Handhabung ist folgende: Die Feder *F* wird zurückgezogen und die Zange ganz aufgemacht, dann wird die Hülse *E* abgezogen, worauf der Dorn *d* frei wird.

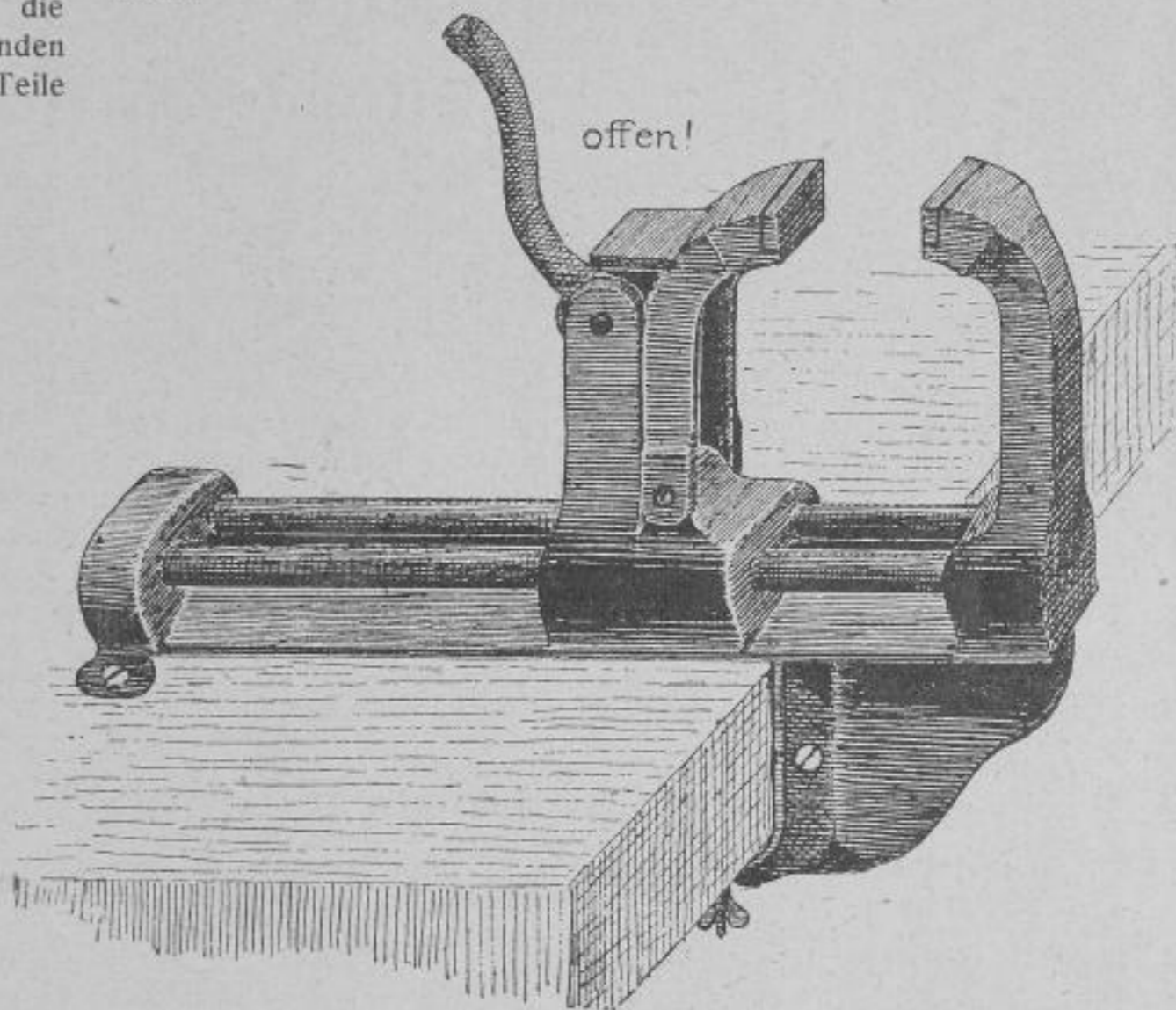


In dem Dorn *d* befindet sich eine Nute, in dieser eine kleine Feder und ein Loch. In letzteres wird der Ohringbügel gesteckt und gleichzeitig die kleine Feder unter den Ohringbügel gedrückt. Nun wird die Hülse *E* wieder über den Dorn *d* gesteckt, und zwar so tief, daß der Ohring fest sitzt. Hierauf wird die Zange wieder zugemacht, damit die Feder *F* in die ursprüngliche Stelle gebracht werden kann. Nun ist die Zange halb zu und zum Gebrauch fertig. Das Ohr wird zwischen die beiden Schenkel *h* und *g* genommen und die Schraubenmutter *b* angezogen, damit das Ohr festgehalten und gleichzeitig der Schmerz während des Stechens verhütet wird. Nun drückt man die Zange kräftig zusammen, wobei die spitze Hülse *E* durch das Ohr fährt. Sie wird dann wieder abgezogen, die Schraubenmutter *b* gelöst, worauf der Schenkel *h* in die Höhe geht und die kleine Feder in der Nute den Ohringbügel aus dem Loche und der Nute herausdrückt. Wird dann die Zange wieder aufgemacht, so bleibt der Ohring allein im Ohr zurück. Um aber bei der Operation ganz sicher zu sein, daß der Ohring nicht wieder mit herausgezogen wird, empfiehlt es sich, ihn noch etwas mit der Hand herumzudrehen, damit er richtig im Ohre hängt. Bevor

man das Ohrlochstechen überhaupt vornimmt, empfiehlt es sich, erst mit einem Korkstück, welches gewissermaßen das Ohrläppchen darstellt, den ganzen Hergang zu probieren, damit man etwas gewandt und vertraut mit der Handhabung der Zange wird.

Schnellspanner (Schraubstock-Ersatz).

Die Maschinenfabrik F. A. Furcht in Saalfeld a. S. bringt ein Werkzeug auf den Markt, welches auch für Uhrmacher geeignet ist und wegen des Vorteiles, den das schnelle Ein- und Ausspannen der Werkstücke bedeutet, bei diesen vielleicht Freunde findet.

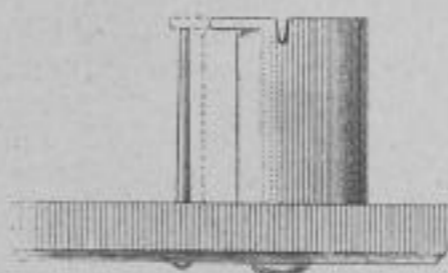


Die beistehende Abbildung zeigt den Schnellspanner geöffnet; in dieser Stellung läßt sich die bewegliche Backe leicht hin- und herschieben. Sobald der Exzenterhebel heruntergedrückt wird, klemmt sich die Backe nicht nur auf der Schiene fest, sondern wird auch nach vorn bewegt und hält dadurch das eingespannte Stück sicher fest.

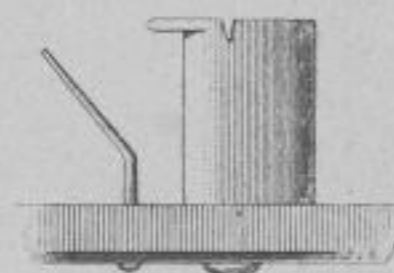
Da im Gegensatz zu den Schraubstöcken keine Rücksicht auf den Drehling der Schraubenspindel zu nehmen ist, kann der Schnellspanner auf dem Werkstisch beliebig angebracht werden, was für besondere Arbeiten sicher von Vorteil ist.

Den Spiralschlüsselstift knieförmig zu biegen.

Einer unserer Freunde sendet uns, so schreibt „La France Horlogère“, die hier wiedergegebene Zeichnung und beschreibt uns ein Verfahren, um den Spiralschlüsselstift knieförmig zu biegen,



Figur 1.



Figur 2.

ohne dabei zu riskieren, einen falschen Zangengriff zu tun. Dieses Verfahren ist nicht neu. Die erfahrenen Uhrmacher, besonders diejenigen, welche viel Spiralfedern einsetzen, verwenden in der